

Vorzeige-Gründer und Parade-Unternehmer ausgezeichnet

Niederbayerische Sparkassen ehren acht Unternehmen – Preis für Lebensleistung geht an Peter Haslinger sen.

Von Alois Schießl

Deggendorf. Besonders erfolgreiche „Vorzeige-Gründer“, aber auch arrivierte „Parade-Unternehmer“ sind in Deggendorf von den niederbayerischen Sparkassen geehrt worden. Die Auszeichnungen wurden in den Kategorien StartUp, Aufsteiger, Unternehmensnachfolge, Sonderpreis, Konzept sowie Lebenswerk vergeben.

Den Preis fürs **Lebenswerk** erhielt **Peter Haslinger sen.** (67), Kirchham. „Sie hatten den Mut, ganz Neues zu beginnen, und haben Beeindruckendes geschaffen“, sagte Vorstand Eckhard Helber von der Sparkasse Passau in

seiner Laudatio zu Peter Haslinger sen. Dieser habe Anfang der 70er-Jahre mit seiner Frau Margarete seinen Hof bei Kirchham modernisieren und einen großen Schweinestall bauen wollen. Da aber der Kurort Bad Füssing dies nicht erlaubte, schwenkten die Haslingers in eine ganz andere Richtung um – in Urlaub auf dem Bauernhof.

„Daraus sind der Erlebnis-Park Haslinger Hof und noch zwei Hotels in Bad Füssing sowie eines in Kirchham geworden“, sagte Helber. Mittels der richtigen Strategie, Fleiß, Beharrlichkeit und Mut sei ein bedeutendes Unternehmen entstanden.

Die Haslinger Hof KG beschäftigt heute laut Firmenchef 400 Mitarbeiter, die sich um knapp eine Million Tagesgäste pro Jahr kümmern sowie um Tausende Gäste, die jährlich in den 525 Betten der Haslinger-Hotels (davon 260 Betten im Haslinger Hof) nächtigen. Die in den vergangenen Jahrzehnten getätigten Investitionen werden mit rund 40 Millionen Euro angegeben. Peter Haslinger sen. „freute sich sehr“ über die Auszeichnung – und auch darüber, dass er mit seinen Töchtern Margarethe (34), Petra (32) und seinem Sohn Stefan (30) Kinder habe, die im Unternehmen aktiv seien.



Vorstand Eckhard Helber (l.) von der Sparkasse Passau überreichte den Lebenswerk-Preis an Peter Haslinger, der von seiner Tochter Petra begleitet wurde. – Foto: Schießl

Hilfe und Ehrung

Jede 2. Firma scheitert in den ersten sechs Jahren ihres Bestehens, sagte Deggendorfs Sparkassenchef Erwin Schmid. Die Sparkassen stünden daher Existenzgründern besonders bei. Gleichzeitig wollten sie Mut machen und ehrten besonders erfolgreiche Gründer, aber auch langfristig erfolgreiche Firmen. –si



Dr. Erwin Schmid.

Kategorie StartUp

Die junge Firma **FDGI** (Freunde der guten Idee GmbH) aus Waldkirchen erhielt den StartUp-Gründerpreis. Laut Laudator Dir. Erwin Bumberger von der Sparkasse Freyung-Grafenau bietet FDGI Analyse und Beratung, Konzeption und Krea-



Bernhard Dorfmeister (v.l.), Tobias Pleintinger und Christoph Fritz. – Fotos: Schießl

tion in den Bereichen klassische Kommunikation und Werbung, Editorial Design, Corporate Design, Webdesign sowie Events und Veranstaltungen an. Die Gründer **Bernhard Dorfmeister, Tobias Pleintinger** und **Christoph Fritz** – „alle bestens qualifiziert“ – hätten mit einem klaren Konzept, Mut und Einsatz die Gründung zum Erfolg gemacht. – si

Kategorie Aufsteiger

Diesen Preis holte sich das Essenbacher Unternehmen **Terrafix**. „2004 gegründet, entwickelte sich Terrafix von einem jungen und ambitionierten Unternehmen zu einem der führenden Anbieter im Bereich innovativer Fundamentbau für Photovoltaik-



Geschäftsführer Stephan Reisch (r.) mit seinem Finanzchef Johann Drexler.

anlagen“, lobte Dir. Johann Heckner von der Sparkasse Landshut. Der Schwerpunkt der von **Stephan Reisch** gegründeten Firma liege in den eigens entwickelten und patentierten Erdankern, die in allen Größen produziert, auch höchsten Lasten standhalten. Sowohl die Erdanker als auch Solargestelle sind laut Terrafix dabei extrem flexibel einsetzbar. – si

Kategorie Konzept: Drei Preise

Den **ersten Preis** in der Kategorie Konzept erhielt die **feneco GmbH & Co.KG** aus Deggendorf. „Dieses von **Franz Feilmeier** gegründete Unternehmen betreibt sein Geschäft auf den drei Säulen Energiespeichersysteme, LED-Beleuchtungstechnik und Beratung in Richtung



Franz Feilmeier freut sich über den 1. Preis.

mehr Energieeffizienz“, teilte Laudator Norbert Weiß, Direktor der Sparkasse Deggendorf, mit. Dabei sollen kurzfristig die Beratung

und mittelfristig LED-Beleuchtungssysteme den gerade im Aufbau befindlichen und langfristig wichtigsten Geschäftsbereich Energiespeichersysteme unterstützen. „Die feneco GmbH & Co.KG wurde mit dem Ziel gegründet, den Wandel zu einer erneuerbaren und dezentralen Energieversorgung zu unterstützen. Das Konzept überzeugte“, so Weiß.

Platz zwei in der Konzept-Kategorie sicherte sich die Firma **Rührmeier Spritzgusstechnik GmbH** in Waldkirchen. Sie wurde von **Jürgen Rührmeier** gegründet. Eckhard Helber von der Sparkasse Passau überreichte ihm und seiner Frau den Gründerpreis. Wie Helber



Simone und Jürgen Rührmeier erhielten den zweiten Preis.

sagte, stellen die Serienfertigung im Bereich Spritzgusstechnik von Kunststoffen und die individuelle Beratung wichtige Geschäftsbeispiele dar. Weitere Leistungen seien die Bemusterung von neuen Spritzgusswerkzeugen und die Fertigung mit bereits vorhandenen Werkzeugen sowie Handel, Vertrieb und Service von und für entsprechende Fachgeräte.

Mit dem **3. Preis** ausgezeichnet wurde die **Netcom GmbH** aus Landau an der Isar, die von **Stefan Lobmeyer** und **Christoph Zäch** gegründet wurde. „Das Kerngeschäft sind die Installation, der Betrieb und die Wartung von Telefonanlagen und Netzwerken sowie die lau-



Stefan Lobmeyer (rechts) nahm mit Mitarbeiter Franz Dan die Auszeichnung an.

fende Betreuung der Kunden mittels Serviceverträgen“, sagte Laudator Direktor Gerhard Schecher von der Sparkasse Niederbayern Mitte. Die Existenzgründer verfügten über langjährige Kontakte und Erfahrungen. Damit hätten sie durch eine enge Kooperation, etwa mit Siemens, zügig in den Markt Kommunikationstechnik eintreten können. – si

Kategorie Nachfolge

Dem Unternehmen **Loher Raumexklusiv** aus Haidlfing wurde von den Sparkassen der Preis für eine „hervorragend gelungene Unternehmensnachfolge“ zuerkannt. Bereits 1931 gegründet, heute in der dritten Generation geführt, sorgt Loher Raumex-



Alfred jun. (v.l.), Alfred sen. und Roland Loher stehen an der Firmenspitze.

klusiv laut Sparkassendirektor Gerhard Schecher mit 215 Mitarbeitern für den exklusiven Innenausbau von Luxusyachten, Villen, Vorstands-Etagen und Privatflugzeugen. Geführt werde das Unternehmen von **Alfred Loher sen.** sowie seinen Söhnen **Alfred jun.** und **Roland**. Haupterfolgsgründe sind laut Schecher höchste Individualität und Qualität. – si

Kategorie Sonderpreis

„**Pallidomo GmbH**“ heißt das Unternehmen, das den Gründer-Sonderpreis erhielt. Dabei handelt es sich um eine ambulante Palliativversorgung, die von **Dr. Matthias Demandt** und **Johann Hornberger** initiiert und **Dr. med. Mathilda von Grafenstein-**



Johann Hornberger (l.), Dr. Mathilda von Grafenstein-Witte und Dr. Matthias Demandt.

Witte ärztlich geleitet wird. Pallidomo berät laut Laudatio niedergelassene Ärzte, Pflegedienste und Pflegeheime palliativmedizinisch und hilft bei der Inanspruchnahme palliativmedizinischer oder hospizlicher Sozial- und Dienstleistungen. Die Hauptakteure engagieren sich als freie Mitarbeiter und sind als Gesellschafter an Pallidomo beteiligt. – si